

RAHMEN PROGRAMM







113. DEUTSCHER ÄRZTETAG

11. BIS 14. MAI 2010 IN DRESDEN



**Treffpunkt für alle Veranstaltungen:
Internationales Congress Center Dresden (ICCD)**

MONTAG, 10. MAI 2010

-  **GLASHÜTTER UHRMACHERKUNST HAUTNAH**
 -  9.00 bis 16.00 Uhr  *kostenfrei**
 -  *Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss*
-

Für Interessenten und Liebhaber exklusiver mechanischer Uhren öffnet die Manufaktur Glashütte Original ihre Türen und zeigt die Entstehung der wertvollen Zeitmesser von der ersten Idee bis zur finalen Montage. Nach einem Mittagsimbiss mit Flying Buffet im Atrium der Manufaktur erwartet Sie das im Mai 2008 eröffnete Deutsche Uhrenmuseum Glashütte zu einer individuellen Reise durch das Thema »Zeit« und das Zeitgeschehen von Anbeginn der Uhrmacherkunst in Glashütte bis zur Gegenwart.

Hinweis: Begrenztes Kartenkontingent!

**Auf freundliche Einladung von Glashütte Original*

STADTRUNDFAHRT – ORIENTIERUNGSTOUR

 14.00 bis 16.00 Uhr  25,00 €

 Bus, Guide

Die sächsische Landeshauptstadt übt auf Besucher eine große Faszination aus, die auf einer besonderen Mischung aus jahrhundertealten Bauwerken und zeitgenössischer Architektur, der geografischen Lage und einzigartigen kulturellen Schätzen beruht. In einer zweistündigen Stadtrundfahrt erhalten Sie einen ersten Eindruck vom alten und neuen Dresden. Sie sehen nicht nur die berühmten Barockgebäude, wie Zwinger oder katholische Hofkirche, sondern erleben auch das Flair des Elbtals mit seinen Weinbergen und den berühmten Elbschlössern. Den Fluss überqueren Sie auf einer der bekanntesten Dresdner Brücken – dem »Blauen Wunder« – ein technisches Meisterwerk des ausgehenden 19. Jahrhunderts.

HISTORISCHES GRÜNES GEWÖLBE

 16.30 bis 18.00 Uhr  19,00 €

 Museum

In der reichhaltigen Dresdner Museumslandschaft nimmt das Historische Grüne Gewölbe eine herausragende Stellung ein. Die Schatzkammer August

des Starken wurde 2006 in den Originalräumen des Dresdner Residenzschlosses wiedereröffnet und zeigt mehr als 3.000 Kostbarkeiten aus Gold, Silber, Edelsteinen, Elfenbein, Bronze und Bernstein als Höhepunkte sächsischer und europäischer Juwelierkunst des 16. bis 18. Jahrhunderts. Bei Ihrem Besuch des Historischen Grünen Gewölbes erhalten Sie einen lebhaften Eindruck barocken Überschwangs, welcher zu Zeiten August des Starken nur ausgewählten Besuchern zugänglich gemacht wurde.

Hinweis: Begrenztes Kartenkontingent!

DIENSTAG, 11. MAI 2010

EXKURSION INS ERZGEBIRGE

 8.00 bis 17.00 Uhr  85,00 €

 Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss

Das Erzgebirge im Südwesten Sachsens an der Grenze zu Tschechien ist vor allem durch seine Bergbaubau-tradition sowie durch seine Holzkunst deutschlandweit bekannt. Mit der Entdeckung von umfangreichen Silbervorkommen wurde im 15. Jahrhundert der Reichtum Sachsens im Erzgebirge begründet. Nach dem Niedergang des Bergbaus entwickelte sich die Holzwaren- und Spielzeugherstellung, die inzwischen

zum Aushängeschild des Erzgebirges geworden ist. Die Exkursion führt Sie zunächst nach Freiberg, das 800 Jahre lang als Zentrum des erzgebirgischen Bergbaus galt. Dort besichtigen Sie die historische Altstadt mit dem Freiburger Dom und seiner berühmten Silbermann-Orgel. Die Tradition des Bergbaus können Sie anschließend hautnah in einem der Freiburger Besucherbergwerke erleben. Am Nachmittag brechen Sie dann zum »Spielzeugdorf« Seiffen auf, dem Zentrum der erzgebirgischen Holzkunstherstellung. In einer traditionellen Werkstatt können Sie erleben, wie die bekannten Räuchermännchen, Nussknacker und Lichterbögen gedreht und geschnitzt werden.

EXKURSION NACH MEISSEN UND MORITZBURG

 9.00 bis 16.00 Uhr  79,00 €

 *Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss*

Zwei gekreuzte blaue Schwerter sind das Zeichen des weltbekanntesten Meißner Porzellans. Dabei war der Erfinder des Porzellans, Johann Friedrich Böttger, zunächst fest davon überzeugt, pures Gold für seinen Kurfürsten August des Starken herstellen zu können. Dies misslang, dafür erfand Böttger das europäische Hartporzellan, welches seit 1710 in der Staatlichen Porzellan-Manufaktur Meissen GmbH® gefertigt wird.

Bei einem Besuch der Manufaktur können Sie sich ein Bild davon machen, wie das »Weiße Gold« heute hergestellt und bemalt wird. Außerdem zeigt das angrenzende Museum kunstvolle Meisterwerke von unschätzbarem Wert. Bei einem Spaziergang durch die historische Altstadt hinauf auf die Albrechtsburg liegen Ihnen die Stadt Meißen und das Elbtal zu Füßen.

Porzellanschätze aus Meißen werden Ihnen auch am Nachmittag in Moritzburg begegnen, wenn Sie im Jagdschloss August des Starken – einem kleinen Juwel barocker Architektur – die Moritzburger Porzellantafel sehen. Das Schloss beherbergt außerdem das einzigartige Federzimmer, dessen Wände und Inventar mit weit mehr als einer Million Federn verkleidet sind. Der Ort ist weiterhin für das Sächsische Landgestüt mit seiner berühmten Hengstzucht bekannt.



 **SCHLOSS WACKERBARTH**
 11.00 bis 15.30 Uhr
  65,00 €

 Bus, Guide, Besichtigung, Weinverkostung und Mittagsimbiss

Willkommen im Reich der Sinne.
Willkommen auf Schloss Wackerbarth.

Dresden ist bekannt als Zentrum barocker Lebensfreude. August der Starke ließ in unmittelbarer Nähe zu Dresden Landsitze und Lustschlösser erbauen. Schloss Wackerbarth übte damals wie heute im doppelten Sinn eine Anziehungskraft für Genießer und Freunde der mediterranen Lebensart aus. Die romantische Lage mitten in den Radebeuler Weinbergen und die eigene Herstellung ausgezeichnete Weine und Sekte bieten Ihnen einen Genuss für alle Sinne. Begrüßt werden Sie mit einem Glas Sekt der klassischen Flaschengärung »August der Starke«. Erleben Sie dann bei einem Mittagsimbiss die feine sächsische Art zu genießen. Im Anschluss zeigt Ihnen Ihr Gastgeber im Weinfeld und Weinkeller, wie spannend die alkoholische Gärung ist und was den Charakter der besonderen Weine ausmacht – das Ergebnis können Sie bei der anschließenden Verkostung von drei Weinen probieren.



MITTWOCH, 12. MAI 2010

 **EXKURSION IN DEN SPREEWALD**

 8.00 bis 17.00 Uhr  85,00 €

 Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss

Der Spreewald im Süden Brandenburgs zählt zu den schönsten Flusslandschaften Europas. Nur etwa 90 Kilometer von Dresden entfernt, erstreckt sich auf engstem Raum ein hunderte Kilometer in sich verzweigtes Wasserwegenetz, welches 1991 von der UNESCO als Biosphärenreservat anerkannt wurde. Mit dem Kahn als traditionellem Fortbewegungsmittel lernen Sie einen Teil dieser unberührten Natur kennen. Außerdem können Sie auf den Geschmack der Spreewaldgurke kommen – der bekannteste und beliebteste Exportschlagler Südbrandenburgs.

Am Nachmittag wandeln Sie dann auf den Spuren von Fürst Pückler, der im Spreewald Meisterwerke der Landschaftsgärtnerei hinterlassen hat, die als geniale Weiterentwicklung der englischen Gartenarchitektur gelten. Auf Ihrem Rückweg nach Dresden legen Sie noch einen Stopp in der Lausitzer Neuseenlandschaft ein – lassen Sie sich überraschen von einer Region im Wandel.



KAHNFahrt IM SPREEWALD

EXKURSION NACH BAUTZEN UND GÖRLITZ

 8.00 bis 17.00 Uhr  85,00 €

 Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss

Bautzen und Görlitz gelten als kulturhistorische Kleinode Ost Sachsens. Nur 50 Kilometer voneinander entfernt, spiegeln sie Tradition und Gegenwart der Oberlausitz auf unterschiedliche Art und Weise wider. Das 1.000-jährige Bautzen besticht durch seine malerische Altstadt Silhouette, welche durch zahlreiche (Kirch-)Türme geprägt ist. Es ist außerdem das kulturelle und politische Zentrum der Sorben in der Oberlausitz. Das kleine slawische Volk hat seine Sprache, seine Traditionen, seine Folklore und viele Bräuche bis heute beibehalten. Auf einem Rundgang durch die Altstadt sehen Sie die schönsten sakralen und profanen Bauwerke und erhalten einen Einblick in die sorbische Kunst und Kultur.

In Görlitz erwartet Sie das größte Flächendenkmal Deutschlands. Da die Stadt im Zweiten Weltkrieg nahezu unversehrt blieb, wartet sie heute mit etwa 3.500 größtenteils restaurierten Baudenkmalern auf, die sich harmonisch zu einem der am besten erhaltenen historischen Stadtbilder in Deutschland fügen. Neben ausgedehnten Gründerzeitvierteln weist Görlitz eine Vielzahl spätgotischer, renaissancezeitlicher und



barocker Bürgerhäuser auf. Ein Abstecher zu Fuß über die Neiße führt Sie außerdem in die polnische Zwillingsstadt Zgorzelec.

 **STADTRUNDGANG UND
HISTORISCHES GRÜNES GEWÖLBE**

 14.00 bis 16.00 Uhr  26,00 €

 Guide, Museum

Die Dresdner Altstadt mit ihrem barocken Flair ist weit über die Grenzen Deutschlands bekannt. Als Teil des Dresdner Elbtals gehört sie seit 2004 zum Weltkulturerbe und fasziniert Jahr für Jahr Millionen von Besuchern. Besondere Anziehungskraft übt dabei neben der Frauenkirche das 2006 wiedereröffnete Historische Grüne Gewölbe aus – das prächtigste Schatzkammermuseum Europas. Während eines einstündigen Stadtrundgangs haben Sie die Möglichkeit, Dresdens Altstadt zu erkunden. Unsere Stadtführer begleiten Sie über die Brühlsche Terrasse, den »Balkon Europas«, zur Frauenkirche und zum Fürstenzug, zum Theaterplatz mit seinem einmaligen Ensemble aus Semperoper, Zwinger und Hofkirche sowie zum angrenzenden Residenzschloss.

Im Schloss besichtigen Sie das Historische Grüne Gewölbe mit den kostbarsten Schätzen Augusts des Starken – ein unvergessliches Erlebnis!

Hinweis: Begrenztes Kartenkontingent!

 **STADTRUNDGANG UND
GEMÄLDEGALERIE ALTE MEISTER**

 14.00 bis 16.00 Uhr  26,00 €

 Guide, Museum

Im Anschluss an den Stadtrundgang begleiten Sie unsere Stadtführer in die Gemäldegalerie Alte Meister. Diese Kunstsammlung von Weltrang vereint unter anderem Meisterwerke der italienischen Renaissance-malerei, der Malerei des Barock sowie Gemälde holländischer und flämischer Maler des 17. Jahrhunderts. In unmittelbarer Nachbarschaft finden sich Werke von Giorgione und Tizian, von Rembrandt, Vermeer und Rubens sowie von Dürer, Cranach und Holbein. Das bekannteste Gemälde der Sammlung ist zweifelsohne Raffaels »Sixtinische Madonna«. Die verträumt zu Füßen der Madonna sitzenden Engel werden Ihnen auch an zahlreichen anderen Orten in Dresden begegnen.





BUNDESVERWALTUNGSGERICHT LEIPZIG

DONNERSTAG, 13. MAI 2010

EXKURSION NACH LEIPZIG

 8.00 bis 17.00 Uhr  85,00 €

 Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss

»Mein Leipzig lob ich mir« – zu diesem Ausspruch hat sich bereits Goethe hinreißen lassen, als er in Leipzig seine Studentenjahre verbrachte. Und auch mehr als 200 Jahre später bietet die quirlige Metropole ein breites Spektrum an Kunst, Kultur und Lebensart, dem sich auch die zahlreichen Besucher nur schwer entziehen können. Besonders kennzeichnend für die Stadt ist die Verbindung von Tradition und Moderne. So beherbergt Leipzig die zweitälteste Universität in Deutschland – die äußere Hülle bildet seit 2009 ein spektakulärer Neubau, der sich bereits lange vor seiner Fertigstellung zum Besuchermagnet entwickelt hat. Die friedliche Revolution von 1989, die letztendlich zur Wiedervereinigung Deutschlands führte, nahm ihren Ausgang an einer der ältesten Kirchen Leipzigs, der Nikolaikirche. Ihre Reise nach Leipzig führt Sie auf die Spuren dieser friedlichen Revolution, aber natürlich auch zur Thomaskirche, der Wirkungsstätte Johann Sebastian Bachs und heutigem Domizil des Thomanerchors. Sie schlendern durch die schönsten der zahlreichen Geschäftspassagen und kehren

in Auerbachs Keller ein, jenem Gewölberestaurant, welches bereits in Goethes »Faust« zu literarischen Ehren gekommen ist. Schließlich erfahren Sie, weshalb Leipzig nicht nur als Klein-Paris, sondern inzwischen auch als Klein-Venedig bezeichnet wird.

EXKURSION INS ELBSANDSTEINGEBIRGE

 9.00 bis 16.00 Uhr  85,00 €

 Bus, Guide, Besichtigungen, Mittagsimbiss

Das Elbsandsteingebirge, auch »Sächsische Schweiz« genannt, gilt nicht nur vielen Dresdnern als Wanderparadies und idealer Ort zum Entspannen und Erholen. Die idyllische Landschaft, die durch Tafelberge, bizarre Sandsteinformationen und den Lauf der Elbe gekennzeichnet ist, zog bereits im 19. Jahrhundert Maler wie Caspar David Friedrich und Ludwig Richter in ihren Bann.

Dieser Faszination können Sie zunächst auf der Festung Königstein nachspüren, die hoch über der Elbe herrliche Ausblicke ermöglicht. Daneben spiegelt die ehemalige Wehranlage, die als eine der größten Bergfestungen Europas gilt, auch die wechselvolle Geschichte Sachsens wider – diente sie doch u. a. als Kloster, Staatsgefängnis und Zufluchtsort der sächsi-



schen Königsfamilie. Im Anschluss gelangen Sie zum beliebtesten Ausflugsziel im Elbsandsteingebirge, der Bastei. Diese Felsformation mit Aussichtsplattform bietet spektakuläre Blicke in die Tiefe, denn das schmale Felsriff fällt von der Bastei mehr als 194 Meter steil zur Elbe ab.



SCHLOSS PILLNITZ

Auf dem Rückweg legen Sie noch einen kurzen Halt im Schloss Pillnitz ein. Das Anwesen diente August dem Starken als Lustschloss und ist heute auch für seinen Park mit der mehr als 200 Jahre alten Kamelie berühmt. Von dort geht es mit dem Dampfer zurück nach Dresden.

 **STADTRUNDGANG UND
GALERIE NEUE MEISTER**

 14.00 bis 16.00 Uhr


 26,00 €

 Guide, Museum

Im Anschluss an den Stadtrundgang in der historischen Altstadt (siehe Mittwoch, 12. Mai) begleiten Sie unsere Stadtführer in die Galerie Neue Meister. Den Schwerpunkt bilden Vertreter der deutschen Romantik, unter anderem Caspar David Friedrich, Carl Gustav Carus und Ludwig Richter. Unter den etwa 2.500 Bildern der Sammlung finden sich weiterhin zahlreiche Gemälde deutscher Impressionisten wie Lovis Corinth und Max Liebermann. Daneben sind auch Werke von Otto Dix, der Neuen Sachlichkeit sowie von Gerhard Richter als Vertreter der Gegenwartskunst zu sehen.

 **MAGISCHE MOMENTE - FESTLICHER ABEND**

 19.00 Uhr  80,00 €

 *Variétheater, 4-Gang-Menü, Livemusik und Tanz*

Der Festabend des 113. Deutschen Ärztetages wird Sie verzaubern. Tauchen Sie ein in die magische Welt des Dresdner Traditionsunternehmens Sarrasani! Lehnen Sie sich zurück und lassen Sie sich bei einem festlichen Vier-Gänge-Menü in Staunen versetzen! Chefmagier André Sarrasani selbst führt Sie durch den Abend und überrascht Sie mit einer einzigartig abgestimmten Dinner-Show aus Körperkunst und Gauzenzauber – mit perfekten Illusionen, mit Tanz und Comedy, mit Akrobatik, vollkommener Körperbeherrschung und seinem berühmten Tiger.

Der Chefkoch des Sarrasani Trocadero Dinner-Variétheaters, Gerd Kastenmeier, kreiert für diesen Abend ein Vier-Gänge-Menü, das kulinarische Hochgenüsse verspricht. Abgerundet wird der Abend mit Livemusik und Tanz.

Karten können ab 1. Februar 2010 über die Sächsische Landesärztekammer, E-Mail: aerztetag2010@slaek.de, Telefon: 0351 8267-431, Fax: -446, bestellt werden.



MAGIER ANDRÉ SARRASANI MIT SEINEM TIGER

FREITAG, 14. MAI 2010

 **DIE GLÄSERNE MANUFAKTUR**

 9.00 bis 11.00 Uhr  25,00 €

 Guide, Museum

Mit der Gläsernen Manufaktur hat die Volkswagen AG nicht nur architektonisch neue Maßstäbe in Dresden gesetzt, sondern gleichzeitig eine transparente Fertigungsstätte ihres Oberklassemodells Phaeton geschaffen – und damit ein neues Konzept in der Automobilherstellung entwickelt. Die Glasfassade symbolisiert Offenheit und Authentizität, das Innere des Gebäudes vereint die Anforderungen an einen topmodernen Produktionsprozess mit künstlerischen Aspekten der Objekt- und Raumgestaltung. Bei einer Führung durch die Gläserne Manufaktur können Sie die Fertigung des Phaeton hautnah miterleben und somit einen Einblick in die Herstellung dieses Autos erhalten. Die besondere Atmosphäre des Gebäudes macht den Besuch nicht nur für Autoliebhaber zu einer äußerst interessanten Erfahrung.




DIE GLÄSERNE MANUFAKTUR




SCHLOSS ALBRECHTSBERG

SCHLÖSSERTOUR UND PFUNDS MOLKEREI

 9.00 bis 12.00 Uhr

 25,00 €

 Guide, Museum


Dass die historischen Gebäude Dresdens nicht allein dem barocken Zeitalter entstammen, zeigen in eindrucksvoller Weise die drei Schlösser an den Dresdner Elbhängen. Sie haben die Möglichkeit, mit Schloss Albrechtsberg und dem Lingnerschloss zwei dieser drei Schlösser näher kennenzulernen. Beide Schlösser mit ihren ausgedehnten Parkanlagen verdanken ihre Entstehung einer kleinen Tragödie: Aus Liebe zu seiner nicht standesgemäßen Ehefrau verließ Prinz Albrecht seine preußische Heimat und schuf mit Schloss Albrechtsberg unweit von Dresdens Innenstadt ein formvollendetes Bauwerk des Spätklassizismus. Das fast zeitgleich errichtete Lingnerschloss war zunächst der Wohnsitz seines Kammerherrn, später gehörte es dem Stifter des Dresdner Hygiene-Museums, Karl August Lingner.

Den Abschluss dieser Tour bildet ein Abstecher zu Pfunds Molkerei – dem schönsten Milchladen der Welt.

FREITAG, 14. MAI BIS SONNTAG, 16. MAI 2010

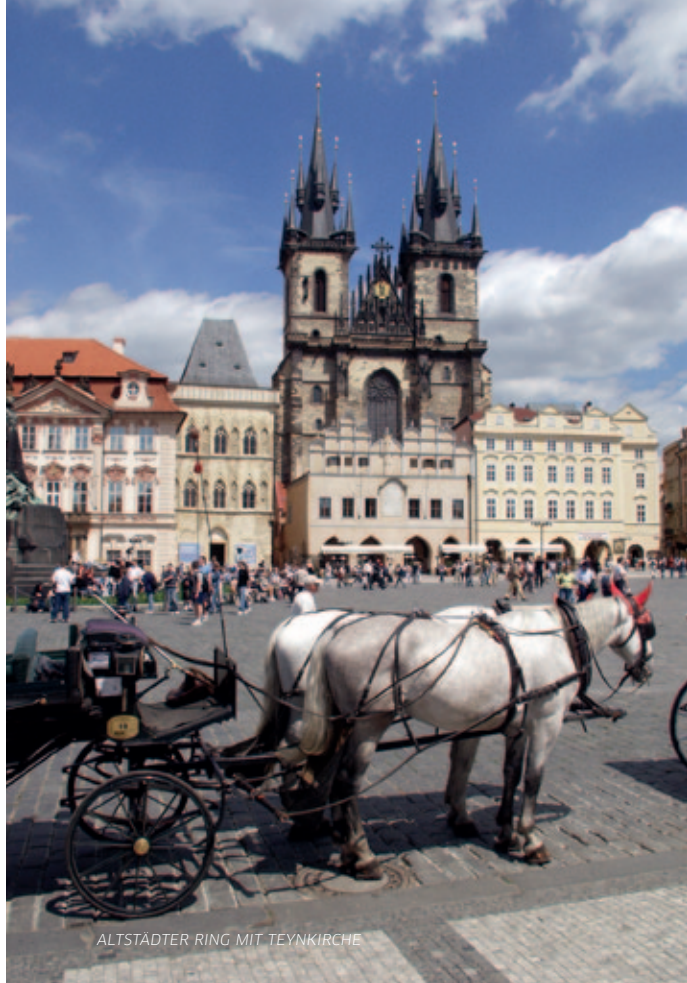
NACHKONGRESSREISE NACH PRAG

 550,00 € p.P. im DZ

 *Bus, Guide, Besichtigungen, zwei Übernachtungen
im ***Hotel und Halbpension*

Seit jeher übt Prag eine besondere Faszination auf Besucher aus aller Welt aus. Die tschechische Hauptstadt gilt mit ihren ungezählten historischen Gebäuden, Türmen, Kulturdenkmälern, Kirchen, Parks und Galerien als einer der schönsten Plätze in Europa. Folgerichtig wurde sie 1992 in die Liste des UNESCO Weltkulturerbes aufgenommen. Doch auch die Prager Gastlichkeit und die berühmte tschechische Küche machen Prag zu einem unvergesslichen Erlebnis.

Auf Ihrer zweitägigen Reise erhalten Sie einen lebhaften Eindruck von der alten und neuen Pracht der Goldenen Stadt. Unsere zweisprachigen Stadtführer bringen Ihnen zunächst auf einer Rundfahrt durch Prag die wichtigsten Sehenswürdigkeiten näher. Daneben bleibt Ihnen genügend Zeit, die historische Innenstadt mit dem Wenzelsplatz, der Karlsbrücke, dem Altstädter Ring, dem Rathaus und der Teynkirche selbst zu erkunden. Nicht fehlen darf natürlich auch



ALTSTÄDTER RING MIT TEYNKIRCHE

ein Ausflug auf die Prager Burg, die als weltweit größte geschlossene Burganlage gilt. Aus einer anderen Perspektive lernen Sie die Stadt bei einer abendlichen Schifffahrt auf der Moldau kennen.

Der Sonntag gehört zunächst dem Prag der Moderne und damit den innerstädtischen Jugendstil- und Neorenaissancebauten, zu welchen auch die Prager Oper und das Nationaltheater gehören. Am Nachmittag fahren Sie dann zurück nach Dresden.

Mindestteilnehmerzahl pro Tour: 25 Personen
Änderungen vorbehalten! Alle Preise inkl. 19% MwSt.

Herausgeber Sächsische Landesärztekammer, Schützenhöhe 16, 01099 Dresden, www.slaek.de, aerztetag2010@slaek.de, Telefon: 0351 8267-0

Redaktion Knut Köhler M.A., Anja Miesner M.A.

Gestaltung mondsilber.de, Dresden

Druck Druckhaus Dresden GmbH

BUCHUNG

Online-Buchung unter www.aerztetag2010.de

Fragen zur Buchung von Hotels oder dem Rahmenprogramm beantwortet Ihnen:

K.I.T. Congress Incentives GmbH Dresden

Dr. phil. Jessica Heimbecher

Münzgasse 2, 01067 Dresden

 0351 484 2964

 0351 495 61 16

 info@kitdresden.de

Mit freundlicher Unterstützung von



Bildnachweis Bettina Schmiedel (Seite 25), D. Berthold (2, 13), Fotolia.com (Ole Jensen/19, Thomas Näther/26, Ivo Brezina/29), iStockphoto.com (Rolf Weschke/7, Tomml/16), photocase.com/reni_dd (15), Rainer Weisflog (20), Sächsisches Staatsweingut GmbH (9), Sarrasani GmbH (23), www.spreewald.de (11)

